



AUF SPURENSUCHE IM WILDEN NORDEN NATURRUNDREISE

Ort: Namibia

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 2 - 10

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Die Rundreise ist ideal für diejenigen, die gern die Höhepunkte Namibias sehen möchten, aber auch Lust auf Abenteuer und auf ein wildes und kaum berührtes Namibia haben. Mit Glück begegnen Sie den Spitzmaulnashörnern und den Wüstenelefanten.

Die Rundreise ist ideal für diejenigen, die gern die Höhepunkte Namibias sehen möchten, aber auch Lust auf Abenteuer und auf ein wildes und kaum berührtes Namibia haben. Sie besuchen die Geparden und zahlreiche andere Wildtiere auf Okonjima, dem Sitz der Stiftung AfriCat. Während vier Campingübernachtungen blicken Sie in den grandios funkelnden Nachthimmel. Dieses „1000-Sterne-Hotel“ erwartet Sie im Nordwesten Namibias. Tagsüber lernen Sie die felsige Landschaft im Damaraland und Kaokoveld kennen. In einem Seitenarm des Hoanibs und an den Hunkab-Quellen wird das Zeltlager zur Übernachtung aufgebaut. Ein

Highlight ist die Begegnung mit den vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashörnern und den Wüstenelefanten, welche auf der Suche nach fruchtbaren Quellen durch die endlose Weite, durch Täler, Flussbetten und felsige Schluchten ziehen. In Swakopmund wandeln Sie auf den Spuren der deutschen Kolonialzeit und im Sossusvlei erleben Sie die unendlichen Weiten der ältesten Wüste der Welt. Nirgendwo ist die Faszination für Sandkörner größer als hier! Spritzig wird es bei einem Bootsausflug entlang der Walvis Bay, bei der Sie von Delfinen und Robben begleitet werden. Entspannung finden Sie in den Lodges, die Naturerlebnis und Komfort perfekt kombinieren.

Inklusivleistungen

- Deutschsprachige Tourenleitung
- Flughafentransfer bei An- und Abreise mit Air Namibia passend zum Reiseterrin
- Alle Fahrten in privaten und klimatisierten Fahrzeugen
- alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- Reiseliteratur
- 4 Ü: Zelt Gemeinschafts-WC/Dusche
- 5 Ü: Gästehaus im DZ
- 7 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 16xF, 4xM, 13xA

Zusatzleistungen

Internationale Flüge	990€
EZ-Zuschlag	320€
Rail & Fly	40€

Reiseverlauf

1. Ankunft In Windhoek – Okonjima

Sie kommen am Flughafen in Windhoek an und schon beim Verlassen des Terminalgebäudes fällt als erstes die Weite und das einzigartige Licht Namibias auf. Mit Ihrem Reiseleiter fahren Sie in nördlicher Richtung bis nach Okonjima. Hier hat die Stiftung AfriCat ihren Sitz, die sich dem Schutz und Erhalt der hiesigen Raubkatzen widmet – speziell den Geparden und Leoparden. Es bieten sich hervorragende Gelegenheiten, diese Tiere zu beobachten und zu fotografieren. Nehmen Sie an den angebotenen Aktivitäten teil, z.B. an einer geführten Wanderung im Wildreservat und dem Aufspüren von Geparden. In der Rehabilitationszone wird die Leoparden-Suche per Peilsender angeboten. Übernachtung im Okonjima Plains Camp.

2. Okonjima – Etosha-Nationalpark

Das heutige Ziel ist der Etosha-Nationalpark. Sie fahren über Otjiwarongo, Otavi und Tsumeb zu Ihrer Lodge, die nur wenige Kilometer vom Eingangstor zum Park entfernt liegt. Von hier aus unternehmen Sie am Tag 3 eine ganztägige Pirschfahrt in den Nationalpark. Vom dichten Busch bis zu offenen Ebenen bietet die

Landschaft hier eine herrliche Vielfalt. Der Naturpark ist weltweit als Tierparadies bekannt und verfügt darüber hinaus über eine interessante und vielfältige Flora. 2 Übernachtungen im Onguma Bush Camp.

3. West-Etosha-Nationalpark

Die heutige Fahrt führt durch den Park in westlicher Richtung, vorbei an unzähligen Wasserlöchern, wo Sie Elefanten, vielleicht Löwen, Geparden und Nashörner, sicherlich aber scharenweise die verschiedensten Antilopen, Giraffen, Zebras, Gnus und das Dik-Dik beobachten und fotografieren können. Nachmittags erreichen Sie das Anderssons Camp. Alles was in der Tierwelt Rang und Namen hat, trifft sich hier in den nächtlichen Stunden, um am Wasserloch seinen Durst zu löschen. 2 Übernachtungen im Anderssons Camp.

4. West-Etosha-Nationalpark

Sie fahren durch den westlichen Teil des Etosha-Nationalparks. Sie verlassen den Park durch das Galton Gate und verbringen die folgende Nacht in der nahegelegenen Hobatere Lodge.

5. West-Etosha-Nationalpark – Khowarib-Schlucht (Kaokoveld)

Heute beginnt Ihre abenteuerliche Campingsafari. Sie fahren durch kommunales Farmgebiet in die Khowarib-Schlucht, ein landschaftlich reizvoller Canyon. Hier übernachten Sie zum ersten Mal in dem 1000-Sterne-Hotel. Die spektakuläre Landschaft Namibias sowie seine Flora und Fauna weiß man erst richtig zu schätzen, wenn man auf einer Campingsafari die abgelegenen und isolierten Regionen weitab der Touristenpfade erlebt hat. Tagsüber gehen Sie auf Erkundungs- und Beobachtungstouren, nachts lauschen Sie unter dem Dach aus einer Millionen Sternen den Geräuschen der Wildnis.

Die Faszination und das Abenteuer Afrika zusammen mit der Begeisterung Ihres Reiseleiters macht diese Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Umweltschutz ist ein elementares Anliegen. Wissen über die Fauna, Flora und Kulturen der einzelnen Regionen stellen die Basis hierfür dar. Ihr Reiseleiter liebt sein Land, ist hier aufgewachsen und weiß genau, was es zu bieten hat. Dazu spricht er mehrere Sprachen und ist in der Lage, mit unterschiedlichen ethnischen Gruppe in Namibia zu kommunizieren.

Übernachtung im Zelt in der Khowarib-Schlucht.

6. Khowarib-Schlucht (Kaokoveld) – Hoanib-Fluss (Damaraland)

Nach einem herzhaften Buschfrühstück bauen Sie das Zeltlager ab und begeben sich auf Pirschfahrt auf die Suche nach Elefanten. Danach geht die Fahrt weiter ins Hoanib-Flussbett. Dichter Baumbestand bietet den Wüstenelefanten ausreichend Nahrung und Schutz gegen die heiße Sonne Namibias. In einem Seitenarm des Hoanibs wird das Zeltlager zur Übernachtung aufgebaut. Es ist nicht außergewöhnlich, dass nachts die Elefanten dicht am Camp vorbeiziehen. Am 9. Tag unternehmen Sie Fahrten im Hoanib-Flussbett und mit etwas Glück können Sie die Dickhäuter, die hier normalerweise in großen Gruppen vorkommen, beobachten. Aber auch Löwen und eine Vielfalt an kleineren Tieren kreuzen Ihren Weg. 2

7. Hoanib-Fluss (Damaraland) – Palmwag-Konzession (Damaraland)

Übernachtungen im Zelt.

Die Fahrt führt in südlicher Richtung durch die Palmwag-Konzession, ein ca. 5000 Quadratkilometer großes, privates Naturschutzgebiet. Atemberaubende Landschaft durchzogen von Hügeln und einer großen Zahl sukkulenter Pflanzen, werden hier vereint mit der faszinierenden Tierwelt. Mit etwas Glück können hier Springböcke, Oryx-Antilopen, Kudus, Strauße, Schakale, Zebras, Giraffen, Hyänen und manchmal auch Löwen, Leoparden und Geparden beobachtet werden. Vor der Kulisse roter Felsen und weiter Flächen stellen die Tiere ein besonderes Fotomotiv dar. Ein Highlight ist die Begegnung mit dem vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashorn und den Wüstenelefanten, die durch die endlose Weite ziehen. Die Nashörner werden vom „Save the Rhino Trust“ explizit geschützt. Der Weg führt weiter durch Täler und Flussbetten, die besonders beliebt bei den Tieren sind, ebenso wie die felsigen Schluchten und fruchtbaren Quellen. Das Camp wird meist in der Nähe der Hunkab-Quellen aufgeschlagen. Genießen Sie ein kühles Getränk während Ihr Reiseleiter das Lager herrichtet. Übernachtung im Zelt in der Palmwag-Konzession.

8. Palmwag-Konzession (Damaraland)

Sie durchstreifen die raue und wilde, aber gleichzeitig auch lebendige und vielfältige Landschaft und erreichen die Palmwag Lodge. Genießen Sie den Komfort und lassen bei einem unvergesslichen Sundowner die letzten Tage Revue passieren. Übernachtung in der Palmwag Lodge.

9. Palmwag-Konzession (Damaraland) – Twyfelfontein – Swakopmund

Die Fahrt geht weiter nach Twyfelfontein, wo Sie die weltberühmte Felsenkunst-Galerie auf einer kleinen Wanderung besichtigen. Danach unternehmen Sie einen Abstecher zum Verbrannten Berg. Das dunkle Schiefer- und Basaltgestein erweckt den Anschein, als wäre es in einem Inferno verbrannt. Eine weitere geologische Besonderheit in der Nähe sind die Orgelpfeifen, eine Gruppe senkrecht ineinander verschobener Basaltblöcke. Die Route führt weiter über Uis und das Brandbergmassiv mit Ankunft in Swakopmund am späten Nachmittag. Übernachtung in der Beach Lodge.

10. Walvis Bay

Die Fahrt geht entlang der Küste zum Nachbarstädtchen Walvis Bay. Von hier aus unternehmen Sie eine Bootsfahrt, die sich auf die Besichtigung der Meerestiere, hauptsächlich der Heaviside- sowie Bottlenose Delfine und der Kappelzrobber konzentriert. Genießen Sie ein Glas Sekt und die herrlichen Walvis Bay Austern derweil diese Tiere spielend das Boot begleiten und sich sogar die ein oder andere Robbe zu Ihnen auf das Boot gesellt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung und Sie können durch Swakopmund bummeln oder an einen der zahlreichen Aktivitäten teilnehmen. Übernachtung wie am Vortag.

11. Swakopmund – Namib-Wüste

Sie verlassen die Küste und es geht in die tiefen Ebenen der Namib-Wüste. Die Fahrt führt durch den Kuiseb- und den Gaub-Pass über Solitaire zu Ihrer Lodge, ganz in der Nähe des Sossusvlei gelegen mit ausgezeichneten Möglichkeiten, die älteste Wüste der Welt zu erkunden. Hier genießen Sie den einmaligen Ausblick auf die berühmten roten Sanddünen von Sossusvlei sowie auf die prächtige Berglandschaft und das Flachland. Übernachtung im Sossusvlei Desert Camp.

12. Sossusvlei

Sie unternehmen einen Ausflug nach Sossusvlei, einer riesigen ausgetrockneten Lehmbodensenke, die von hohen Dünen umringt ist und erkunden mit dem Reiseleiter das Gebiet rund um das Sossusvlei. Übernachtung wie am Vortag.

13. Namib-Wüste – Windhoek

Über den Remhoogtepass und über Rehoboth geht es zurück nach Windhoek, wo Sie noch ein paar Eindrücke von Namibias Hauptstadt mitnehmen. Die letzte Nacht in Namibia verbringen Sie im modernen Gästehaus. Übernachtung im Galton House.

14. Abreise

Verleben Sie den Tag in Windhoek und tätigen Sie letzte Einkäufe. Am Nachmittag geht es per Autotransfer zum Flughafen. Nach einer erlebnisreichen Reise verabschieden Sie sich nun vorerst von Namibia und treten die Heimreise an.

Termin

~~14.11.2019 – 27.11.2019~~

— [Kontaktiere uns](#)

Preis

3500€

Leistungen

- Deutschsprachige Tourenleitung
- Flughafentransfer bei An- und Abreise mit Air Namibia passend zum Reiseternin
- Alle Fahrten in privaten und klimatisierten Fahrzeugen
- alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- Reiseliteratur
- 4 Ü: Zelt Gemeinschafts-WC/Dusche
- 5 Ü: Gästehaus im DZ
- 7 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 16xF, 4xM, 13xA

Keine Leistungen

- An- und Abreise; nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; optionale Ausflüge und Aktivitäten; evtl. Erhöhung von Gebühren nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Klassisches Namibia kombiniert mit dem unberührten Damaraland und rauen Kaokoveld

-
- Verwöhnprogramm in stilvollen und naturnahen Lodges
 - Bei vier Zeltübernachtungen die Magie Namibias spüren
 - Begegnungen mit den Geparden auf Okonjima: Sitz der Stiftung AfriCat
 - Safarimomente der Extraklasse mit Wüstenelefanten & Spitzmaulnashörnern
 - Twyfelfontein: eine der ältesten Felszeichnungen
 - Dünenmeer Sossusvlei
 - Durchführungsgarantie ab 2 Reisenden

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Internationale Flüge 990 €/Person

EZ-Zuschlag 320 €/Person

Rail & Fly 40 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

